

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- melungs- termin
Militär- departement, Festungssektion der Generalstabs- abteilung	Verwalter des Fort Dailly	Offizier der schweize- rischen Armee. Erfah- rungen im Verwaltungs- und Instruktionsdienste der Befestigungen	4200 bis 5800	27. Mai 1916 (2.).
Amtsantritt wird später bestimmt.				
Für den Fall einer Beförderung wird zugleich die Stelle eines Ad- junkten der Fortverwaltung Dailly und die Stelle eines Adjunkten der Fortverwaltung Savatan ausgeschrieben. Erfordernisse die nämlichen wie für den Fortverwalter. Besoldung Fr. 3700 bis 4800.				
Finanz- und Zolldepartement (Oberzoll- direktion)	Direktor des VI. Zollkreises in Genf	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	6200 bis 7400	20. Mai 1916 (2.).
Schweiz. Bundesbahnen (Generaldir.)	Übersetzer ins Französische	Gute allgemeine Bildung; Beherrschung des Fran- zösischen als Mutter- sprache und gründliche Kenntnis des Deutschen; Praxis als Übersetzer erwünscht	4000 bis 6000	27. Mai 1916 (2.).

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und fran-
kiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle
sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und
ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburts-
jahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der
Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfang-
nahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Posthalter und Briefträger in Rifferswil. Anmeldung bis zum 20. Mai
1916 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphenverwaltung.

1. Stellvertreter des Telephonchefs in Lausanne. Anmeldung bis zum 27. Mai 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
2. Drei Ausläufer beim Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 27. Mai 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
3. Telegraphist und Telephonist in Flums. Anmeldung bis zum 27. Mai 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.

1. Telegraphengehülfin in Bern. Anmeldung bis zum 20. Mai 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
 2. Telegraphist und Telephonist in Welschenrohr. Anmeldung bis zum 20. Mai 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
-

In unserm Verlag sind erschienen:

Das schweizerische Zivilgesetzbuch

vom 10. Dezember 1907.

Mit Inhaltsverzeichnis und alphabetischem Sachregister.

In Leinwand gebunden Fr. 3.

Das schweizerische Obligationenrecht

vom 30. März 1911.

Textausgabe mit Einleitung und Verweisungen auf das alte Gesetz von **F. Zeerleder**, Fürsprecher in Bern, sowie mit Inhaltsverzeichnis und alphabetischem Sachregister.

In Leinwand gebunden Fr. 3.

Beide Gesetze, welche am 1. Januar 1912 in Kraft getreten sind, sind für jeden Schweizerbürger unentbehrlich.

Bern.

Stämpfli & Cie.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1916
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	20
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.05.1916
Date	
Data	
Seite	531-532
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 042

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.